

O sel'ge Gnadenstunden

Text: nach C. Bader

Musik: Jakob Kaufmann (*1853)

mf *p*

1. O sel' - ge Gna - den - stun - den, wenn ich am Kreu - ze
2. O se - li - ge Mo - men - te, wenn sich mein Herz er -
3. O sel' - ge Ta - bors - hö - hen in Je - su Ge - gen -
4. O se - li - ges Ge - nie - ßen am Kreuz und Thron des

4

mf

steh und in des Lam - mes Wun - den auch
hebt dort - hin, wo oh - ne En - de mein
wart. Welch Won - ne, den zu se - hen, des
Herrn; wo Le - bens - strö - me flie - ßen, da

7

p

mei - ne Ret - tung seh. Dann dringt ein sü - ßer
Je - sus herrscht und lebt. Dann tö - nen Won - ne -
mei - ne See - le harrt. Sein Lie - ben, Sein Er -
wei - le ich so gern. An die - sen heil' - gen

10 *mf*

Frie - de in mei - nen mat - ten___ Geist, dass
 lie - der aus der be - weg - ten___ Brust, ich
 bar - men, Sein Se - gen hoch - er - freut; das
 Stu - fen, dem Her - zen Je - su___ nah, will

13 *f*

er im neu - en Lie - de___ laut___
 sink an - be - tend nie - der___ und___
 Ruh'n in Je - su Ar - men___ ist___
 dank - er - füllt ich ru - fen:___ "Heil___

15

die Er - lö - sung preist.
 huld' - ge Ihm mit Lust.
 hier schon Se - lig - keit.
 Ihm und Glo - ri - a!"